

Leistungsverzeichnis

Kauf von Open-Library-Technik (Johannstadt)

Die Bibliothek Johannstadt, eine Zweigstelle der Städtischen Bibliotheken Dresden, soll technisch so umgebaut und ausgestattet werden, dass der Bibliotheksbetrieb auch ohne Personal möglich ist.

Ausgeschrieben wird die Zugangs- und Steuerungstechnik zur Absicherung der personalfreien Öffnung und Schließung der Bibliothek.

Leistungsumfang: Planungsgespräch mit Auftraggeber, Elektro- und Türfirma; Lieferung und Installation der Hardwarekomponenten; Einweisung des Personals; Dokumentation in deutscher Sprache

Adresse der Bibliothek Johannstadt:

Fetscherstraße 67, 01307 Dresden

Lage und Größe der Bibliothek:

Die Bibliothek befindet sich in einem freistehenden Gebäude und besitzt einen Eingang (Drehtür, manuell zu bedienen), der direkt ins Freie führt. Die Grundfläche des öffentlich zugänglichen Bibliotheksraums beträgt 350 m², die des öffentlich zugänglichen Veranstaltungsraumes 70 m², beide ausschließlich im EG gelegen (s. Anlage).

Geplante Abläufe zu Open-Library-Zeiten:

Vorgesehen ist, Open-Library-Öffnungszeiten, die gegenwärtig noch mit Sicherheitspersonal abgedeckt werden, durch personalfreie Öffnungszeiten zu ersetzen und auszuweiten.

Folgende Hardwarekomponenten werden hierfür ausgeschrieben:

1.) ZUTRITTSTERMINAL UND BARCODE-KARTENLESER

- Neben dem Haupteingang ist ein Zutrittsterminal vorzusehen. Das Zutrittsterminal muss mit einem wetterfesten Farbdisplay ausgestattet sein. Nach dem Einlesen des Benutzerausweises muss das im Regelfall numerische, teilweise aber auch alphanumerische Benutzerkennwort über das Zutrittsterminal abgefragt und vom Nutzer über ein Display eingegeben werden.

- Barcode-Kartenleser (Barcodescanner): Das Gerät muss den auf den Benutzerausweisen aufgedruckten Barcode (11 Ziffern, Druckbreite im Bereich 40 bis 60 mm; Druckhöhe im Bereich 10 bis 11 mm) erfassen.

- Datenaustausch zwischen Zutrittsterminal und Bibliotheksmanagementsystem SIS-Sunrise muss über die SIP2-Schnittstelle erfolgen. Geprüft werden müssen Benutzererkennung (Benutzernummer und Kennwort), das Vorhandensein von Benutzerkontosperrungen und das Alter des Nutzers; Zutritt darf nur bei Gültigkeit des Ausweises erteilt werden; Zutrittsverweigerung bei Alterskennung unter 14 Jahren sowie bei den Kontosperrungen.

2.) KAMERAÜBERWACHUNGSSYSTEM + AUFZEICHNUNG

- Das Kameraüberwachungssystem muss in der Lage sein, den kompletten Bibliotheksraum auszuleuchten. Vorgesehen werden sollen 6 Kameras mit einem Sichtwinkel größer 100° sowie eine 360°-Kamera. Die Kameras müssen sich automatisch fokussieren. Die Aufzeichnungen dürfen nur in den personalfreien Öffnungszeiten stattfinden und für eine begrenzte Zeit gespeichert werden. Die Aufzeichnungsdauer muss frei wählbar sein. Das Bibliothekspersonal muss in der Lage sein, die Aufzeichnung während der personalfreien Zeit manuell stoppen bzw. wieder aktivieren zu können.

- Technisch muss es möglich sein, definierte Bereiche (Bereiche außerhalb der Bibliothek) generell zu schwärzen/maskieren.
- In Verbindung mit dem Kameraüberwachungssystem wird ein Speichersystem zur Bilddatenspeicherung mit ausreichender Speicherkapazität (Aufzeichnungen aller Kameras über einen Zeitraum von mindestens 5 Tagen) benötigt. Die Daten müssen lokal gespeichert werden.
- Die Montage der Kameras erfolgt an den Rohbetonwänden bzw. an bauseits vorhandenen Metallhalterungen (Kameras 3 +7 gemäß Anlage "Südvorstadt_Kamera_Lautsprecherstandorte").

3.) LAUTSPRECHERSYSTEM FÜR AUTOMATISIERTE DURCHSAGEN

- In den Bibliotheksräumen ist ein Decken-Lautsprechersystem mit insgesamt 3 Lautsprechern für automatisierte Durchsagen vorzusehen. Das System muss geeignet sein, automatisierte Durchsagen aufzunehmen, zu speichern und zeitgesteuert abzuspielen. Die Lautstärke muss einstellbar sein. Farbton der Lautsprecher: Weiß. Vorzusehen ist eine Unterputzmontage in der bauseits vorhandenen abgehängenen Akustikdecke aus zementgebundenen Holzwolle-Leichtbauplatten.

4.) VIDEOSENSOR ZUR KUNDENZÄHLUNG

- Im Eingangsbereich ist ein Videosensor zur Kundenzählung vorzusehen. Bei Erreichen einer über die Steuerungseinheit festgelegte Maximalkundenzahl darf sich die Eingangstür von außen nicht mehr öffnen lassen und ein entsprechender Hinweis am Zutrittsterminal angezeigt werden. Die Montage erfolgt an der Unterseite der abgehängenen Akustikdecke.

5.) STEUERUNGSEINHEIT MIT ZENTRALER STEUERUNGSSOFTWARE

- Benötigt wird eine zentrale Steuerungseinheit, über die sämtliche Open-Library-Technik (Schließtechnik, Licht, Kameraüberwachungs- und Lautsprechersystem) angeschlossen und gesteuert wird. Die Daten müssen lokal gespeichert werden. Die Möglichkeit eines Fernzugriffs ist vorzusehen (Netzwerkfähigkeit).
- Funktionen: zeitliche wochentagabhängige und kalendergestützte Steuerung der Open-Library-Technik; Nutzerabfrage (s. Zutrittsterminal); Möglichkeit, manuell tagesabhängige Änderungen (z. B. bei Abendveranstaltungen) vorzunehmen; kennwortgeschützte Verwaltung von Bilddaten, die von Kameras aufgezeichnet wurden; Speicherung und Abruf von Lautsprecherdurchsagen; Möglichkeit, eine maximal mögliche Besucheranzahl festzulegen.

6.) SCHLIEßSYSTEM

- Das Schließsystem der Haupteingangstür muss innerhalb der personalfreien Zeiten kurzzeitig automatisch aufgeschlossen werden, wenn eine Authentifizierung am Zutrittsterminal erfolgreich abgeschlossen wurde. Eine Öffnung der Türen von innen muss jederzeit möglich sein.

7.) WARTUNG / SUPPORT

- Die Wartung und der Support müssen in deutscher Sprache angeboten werden.
- Angeboten werden muss ein Wartungsvertrag für die Softwarepflege mit folgenden Anforderungen: sicherheitsrelevante und technisch notwendige Updates, die technische Unterstützung bei Störungen, die Fehleranalyse bei Störungen sowie die Fernwartung.
- Wiederherstellungszeiten bei Störungen:

Priorität Hoch (Betrieb ist nicht möglich):
Meldung => Wiederherstellung
Werktag bis 15 Uhr => am selben Tag

Werktag nach 15 Uhr => bis darauffolgenden Werktag 10 Uhr
Sonn- und Feiertag => bis darauffolgenden Werktag 10 Uhr

Priorität Mittel (Betrieb ist möglich mit kleinen Einschränkungen):

Werktag bis 15 Uhr => innerhalb von 3 Werktagen
Werktag nach 15 Uhr => innerhalb von 3 Werktagen
Sonn- und Feiertag => innerhalb von 3 Werktagen

- Laufzeit des Wartungsvertrages: 4 Jahre

8.) ANLAGE

Grundriss der Bibliothek Johannstadt (inkl. Standorte der Kameras und Lautsprecher)

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto (EUR)
1	Kauf Open-Library-Technik	Nettopreis in Euro <input type="text"/> USt.: 19 %, falls abweichend _____ %	<input type="text"/>
2	Wartungskosten	1. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 4 Jahre Nettopreis in Euro <input type="text"/> Preis pro: 1 Pauschale/Jahr USt.: 19 %, falls abweichend _____ %	<input type="text"/>

Skonto

Ein angebotenes Skonto wird nur berücksichtigt, wenn als Zahlungsziel mindestens 14 Tage angegeben werden!

- Gewährung von _____ % Skonto bei Zahlung innerhalb von _____ Tagen
- Gewährung von _____ % Skonto bei Zahlung innerhalb von _____ Tagen

Wertungsschema

Das wirtschaftlichste Angebot erhält den Zuschlag!

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Preis	<input type="text"/>	100 %

Angebot

Mit Unterzeichnung des Angebotes erkennt der Bieter die Forderungen und Angaben des Leistungsverzeichnisses an und bestätigt die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.	Beschreibung	Betrag
	Gesamtangebotssumme ohne USt. (EUR):	<input type="text"/>
	Gesamtangebotssumme inkl. USt. (EUR):	<input type="text"/>